

## **Satzung über die zweite Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Ost“ in Hambrücken**

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d. Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) i.V.m. § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung i.d.F. vom 13.12.1995 (GBl. S. 761), hat der Gemeinderat der Gemeinde Hambrücken in seiner Sitzung am 15.09.1998 die zweite Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Ost“ als Satzung beschlossen.

### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Übersichtsplan vom 29.03.1996 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

### **§ 2 Inhalt der Änderung**

Der Inhalt der Änderung ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil des Bebauungsplanes i.d.F. vom 15.09.1998.

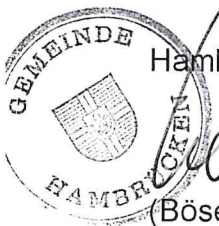
### **§ 3**

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 74 LBO ergangenen Bestandteile dieser Satzung zuwider handelt.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Die Bebauungsplanänderung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Hambrücken, den 15.09.1998



*[Signature]*  
(Böser)  
Bürgermeister

*In Kraft getreten am 4.12.98*